

## **Medienmitteilung Premiere neues Festival «Rockbrett». Das neue Festival zwischen Rock, Rap und Volksmusik.**

---

*Agendaeinträge:*

**Freitag, 27. März 2009, 20.30 Uhr Kraftwerk Krummenau (Toggenburg) «Rockbrett»,** das Festival zwischen Rock, Rap und Volksmusik, mit Willis Wyberkapelle (Willi Valotti) und Miss Money Penny (Rock). 20.00 Uhr Türöffnung, 20.30 Uhr Programmbeginn. Vorverkauf via [www.kraftwerk-club.ch](http://www.kraftwerk-club.ch) Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit KlangWelt Toggenburg.

**Samstag, 28. März 2009, 20.30 Uhr Kraftwerk Krummenau (Toggenburg) «Rockbrett»,** das Festival zwischen Rock, Rap und Volksmusik, mit Bligg und Brandhölzler Striichmusig. 20.00 Uhr Türöffnung, 20.30 Uhr Programmbeginn. Vorverkauf via [www.kraftwerk-club.ch](http://www.kraftwerk-club.ch) Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit KlangWelt Toggenburg.

**Sonntag, 29. März 2009, 12.00 Uhr Kraftwerk Krummenau (Toggenburg) «Rockbrett»,** das Festival zwischen Rock, Rap und Volksmusik. Workshop zum Thema Rap, HipHop, und Volksmusik für Interessierte, ab 14 Jahren. Mit den MC Black Tiger und «Oh läz» und dem jungen Musiker Patrick Baer (Hackbrett). Reservation via [rockbrett@kraftwerk-club.ch](mailto:rockbrett@kraftwerk-club.ch). Informationen via [www.kraftwerk-club.ch](http://www.kraftwerk-club.ch) Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit KlangWelt Toggenburg. 16 Uhr Beginn Session.

---

*Text siehe nächste Seite:*

Medienmitteilung 2600 Zeichen):

## **«Rockbrett»-Premiere mit Bligg und Willi Valotti**

Ende März findet in Krummenau das erste Festival «Rockbrett» statt. Formationen aus Rock, Rap und Volksmusik stehen gemeinsam auf der Bühne.

***Krummenau (SG). KlangWelt Toggenburg lanciert ein neues Festival. Nach «Naturstimmen» und «Saitenwind» laden die Organisatoren zu «Rockbrett». Das Programm ist vielversprechend. Als Hauptattraktion kommt am Samstag, 28. März «Bligg» ins «Kraftwerk» Krummenau.***

Rock-, Pop- und Rapmusiker sind schon mehrmals erfolgreiche Verbindungen mit der Volksmusik eingegangen. Bligg stürmt derzeit mit seinem aktuellen Album die Hitparaden. – «Rockbrett» ist das neue Festival zum Thema. Es bietet wichtige Plattformen für etablierte und junge Musiker. So wird das Festival nicht nur für die Besucher attraktiv sein, sondern auch den Musikern einen anregenden Austausch bieten.

### **Interessante Experimente**

Das Festival Rockbrett kombiniert Rock, Pop, HipHop und Rap in verschiedenen Formationen mit Volksmusik und präsentiert interessante Klang- und Musikexperimente. Spannend sind auch die Vergleiche der Texte der unterschiedlichen Musikgenres. Rockbrett zeigt an drei Tagen einen facettenreichen Querschnitt durch das Thema und fordert verschiedene Formationen auf, Grenzen und Gemeinsamkeiten zu finden. Zudem werden mitreissende Konzerte geboten, die einen Besuch lohnenswert machen.

### **Bligg und mehr**

Hauptattraktion ist «Bligg», der mit seinem Album 0816 derzeit oft zu hören ist. Zusammen mit seiner Liveband steht er am Samstag, 28. März ab 21 Uhr auf der Bühne. Mit dabei an diesem Abend auch die einheimische Formation «Brandhölzler Strichmusig». Eröffnet wird das Festival am Freitag, 27. März um 21 Uhr, mit Willis Wyberkapelle und Miss Money Penny. Der bekannte und ausgezeichnete Toggenburger Musiker Willi Valotti hat mit seinen drei Mitmusikerinnen bereits zahlreiche musikalische Grenzen ausgelotet. Die Begegnung mit einer Rockband ist eine Premiere. Miss Money Penny ist eine versierte Combo aus Dietfurt, die mit ihrer Musik an zahlreichen Konzerten begeisterte.

### **HipHop-Luft schnuppern**

Am Sonntag, 29. März finden ab 12 Uhr im Kraftwerk Krummenau verschiedene Workshops zum Thema statt. Unter der Leitung der bekannten Künstler «Black Tiger» und «Oha lätz» können Interessierte einen Einblick in Rap, Hip Hop und dem Scratching bekommen. Mit dabei ist auch der junge Musiker Patrick Baer (Hackbrett), der diesen Workshop musikalisch begleiten wird. Ab 16 Uhr wird gemeinsam ausprobiert und auf der Bühne gejammt. Interessierte ab 14 Jahren können sich anmelden via [rockbrett@kraftwerk-club.ch](mailto:rockbrett@kraftwerk-club.ch). Der Workshop kostet 10 Franken pro Person.

Das Festival wird organisiert vom «Kraftwerk» in Krummenau und der KlangWelt Toggenburg (Stephan K. Haller). Mehrere Stiftungen und Organisationen (unter anderem Misgros Kulturprozent, die Metrohm Stiftung und Ernst Göhner Stiftung) unterstützen es finanziell und ideell. Der Vorverkauf läuft via Internet. Informationen auf der Website. (Büt)

[www.kraftwerk-club.ch](http://www.kraftwerk-club.ch)

---

*In Kasten*

## Programm in Kürze

### **Freitag, 27. März 2009**

20.00 Uhr Türöffnung

20.30 Uhr Programmbeginn

Willis Wyberkapelle (Willi Valotti)

Miss Money Penny

### **Samstag, 28. März 2009**

20.00 Uhr Türöffnung

20.30 Uhr Programmbeginn

Brandhölzler Strichmusig

Bligg

### **Sonntag, 29. März 2009**

12.00 Uhr. Workshopbeginn mit Black Tiger, «Oh läz» und Patrick Baer

16.00 Uhr Beginn Session

16.30 Uhr Ende

## **Informationen zu verschiedenen Formationen:**

### **Willis Wyberkapelle (Willi Valotti)**

Drei junge, aufgestellte Damen sowie ein charmanter Herr im besten Alter bilden ein aussergewöhnliches Musikquartett in der CH-Volksmusikszene. Alle vier lieben die Volksmusik in allen Facetten - vom urchigen Ländler oder Schottisch wechseln sie zum konzertanten Ländlermusikstil und, ohne zu zögern, ertönt ein Valse Musette oder ein argentinischer Tango. Jedes der Mitglieder spielt mindestens zwei Instrumente, so dass es möglich ist, die verschiedenen Stilrichtungen auch in der jeweils passenden Besetzung zu spielen.

Andrea Ulrich, Akkordeon, Klavier

Claudia Muff, Kontrabass, Akkordeon

Gaby-Isabelle Näf, Klavier, Klarinette, Saxofon, Kontrabass

Willi Valotti, Akkordeon, Klavier, Kontrabass

**[www.valotti.ch](http://www.valotti.ch)**

### **Miss Moneypenny**

Musikalisch bedeutet Miss Moneypenny eine interessante Mischung aus Pop und Rock welche von der wunderbaren Stimme David Montoyas angeführt wird. Getrieben von energiegeladenen Drums und Loops tauchen die Bässe, Gitarren und Keyboards in die Welten der Pop und Rockmusik ein und produzieren den typischen und unverkennbaren Stil von Miss Moneypenny hervor. Miss Moneypenny gehört seit Jahren zum Festen Kreis der Ostschweizer Musikszene. Die 5-köpfige Band hat in all den Jahren viel Live Erfahrung gesammelt und Konzerte in unzähligen Clubs und an diversen Openairs der ganzen Schweiz gespielt. Vom heimeligen Club bis zur Festival-Mainstage, Miss Moneypenny hat alles schon erlebt und überzeugt auf allen Ebenen durch eine kompakte Einheit.

Verschiedene Nebenprojekte einzelner Bandmitglieder sorgen immer wieder dafür, dass Miss Moneypenny neue Seiten aufdeckt und neues ausprobiert. Alleine schon die Tatsache, der der gebürtige Kolumbianer David Montoya teile des Sets in Spanisch singt bringt eine weitere spannende Mischung hervor.

David Montoya, Gesang, Gitarre

Andreas Zuber,, Bass

Cornel Kammermann, Gitarre

Christian Schönenberger, Schlagzeug

Marco Rusch, Keyboards

**[www.missmoneypenny.ch](http://www.missmoneypenny.ch)**

## **Brandhölzler Striichmusig**

Die «Brandhölzler Striichmusig» ist eine junge Formation in der Besetzung einer Original-Streichmusik, welche sich aus erster Geige (Barbara Kamm), zweiter Geige (Annelise Bolt Berlinger), Hackbrett (Thomas Looser), Cello (Kathrin Bolt) und Kontrabass (Kathrin Zürcher) zusammensetzt.

Die Freude an der Musik in erster Linie, nicht minder aber auch die Freundschaft untereinander und die dankenden Blicke eines zufriedenen Publikums, stehen für die fünf Musikantinnen und Musikanten im Vordergrund.

Obwohl sich die Musizierenden der «Brandhölzler Striichmusig» noch in anderen Formationen mit anderen, sowohl klassischen, traditionellen oder auch moderneren Musikstilen beschäftigen, kehren sie mit der «Brandhölzler Striichmusig» mit traditionellen Stücken aus dem Toggenburg und dem Appenzellerland jeweils wieder zu ihren Wurzeln zurück.

## **Bligg**

Wagemut zahlt sich aus. Bligg ist in seiner Karriere schon etliche Wagnisse eingegangen.

Erst etablierte er Schweizerdeutsch als Rapsprache, dann liess er im Song «Alles scho mal ghört» gemeinsam mit Sängerin Emel HipHop und R'n'B-Gesang verschmelzen, und schliesslich begann er selber zu singen. Für sein neues Album «0816» ging Marco Bliggensdorfer noch einen Schritt weiter. Aufbauend auf den Erfahrungen, die er bei der Zusammenarbeit mit der Streichmusik Alder für die Aufnahme des Stücks «Volksmusigg» gesammelt hat, lässt er auf der neuen Platte Elemente der Schweizer Volksmusik in seine Kompositionen einfliessen. In den gemeinsam mit Produzent Fred Herrmann im Zürcher Hitmill Studios entwickelten Songs, finden sich Hackbrettmelodien und Jodelparts, spielt das Akkordeon zu HipHop-Beats und unterlegen Streicher die gewohnt pointierten Reime des Musikers.

Entstanden ist dabei allerdings nicht irgendeine plumpe Anbiederung an die Freunde der Volksmusik, sondern ein interessantes musikalisches Statement zwischen Rap, Rock und Volksmusik.

[www.bligg.ch](http://www.bligg.ch)

---

### *Medienkontakt*

Stephan K. Haller, Büro Toggenburg, Sägeweg 7, CH-9620 Lichtensteig,

Telefon 071 988 77 77, Fax 071 988 77 17, Mail [info@buero-toggenburg.ch](mailto:info@buero-toggenburg.ch)